

Antrag auf Sondernutzung im öffentl. Verkehrsraum (§ 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO)

Antragsteller

Firmenbezeichnung / Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon / Telefax / E-Mail _____

Ort und Zeitdauer sowie Begründung der Sondernutzung

Ort _____ Ortsteil _____

von Straße _____ bis Straße _____

von Hausnummer _____ bis Hausnummer _____

Zeitdauer von _____ bis _____

Begründung _____

Art der Sondernutzung

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Aufstellen eines Baugerüstes | <input type="checkbox"/> Abstellen von Fahrzeugen für Info- u. Werbezwecke | <input type="checkbox"/> Lagerung von Material und Gegenständen |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Maschinen/Kränen | <input type="checkbox"/> Aufstellen von Tischen und Sitzgelegenheiten | <input type="checkbox"/> Halbseitig (Restbreite mind. 3,00 m) |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Containern/Geräten u.a. | <input type="checkbox"/> Aufstellen von Imbisswagen/Imbissständen | <input type="checkbox"/> Baustelleneinrichtung |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen eines Bauzaunes | <input type="checkbox"/> Auslagen von Geschäften/Aufstellen von Warenautomaten | <input type="checkbox"/> Aufgrabungen von Öffentl. Verkehrsgrund |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Werbeträgern/Werbeanlagen | <input type="checkbox"/> _____ | |

Größe und Belastung der beanspruchten Fläche

	Fahrbahn	Gehweg	Radweg	Parkplatz	Grünfläche	Grünbestand	Sonstige	Achslast/ Lastverteilung (t)
Länge (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Breite (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Fläche (qm)	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Tiefe (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Restbreite (m)	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Anlagen

Bauordnungsrechtliche Zustimmung vom _____

Erklärung:

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernimmt, wenn die Sondernutzungserlaubnis erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihr im ursächlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Der Lageplan im Maßstab 1:500 bzw. Übersichtsplan ist beigelegt! Bäume und Grünflächen sind im Lageplan eingetragen!

Unterschrift des verantwortlichen Antragstellers

Ort

Datum

Firmenstempel